

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Fotoapparat Hawkette No 2</p> <p>Museum: ChemieFreunde Erkner Beuststr. 1 Ecke Friedrichstraße 15537 Erkner +49336272204 außer Mittwochs chemieverein.erkner@gmx.de</p> <p>Sammlung: Phenolharze (Gegenstände aus Bakelit)</p> <p>Inventarnummer: cme.2006.0031100</p> |
|--|---|

Beschreibung

Die Kodak Hawkette No 2 war die erste Kamera mit Kunststoffgehäuse der Firma Eastman Kodak in Großbritannien. Die Bakelit-Komponenten wurden von EK Cole Ltd hergestellt und von Kodak Co., Ltd ab 1929 zusammengebaut. Es ist eine Rollfilmkamera für Bilder im Format 6x6 cm oder 6x9 cm. Die Linse wird als „Meniskus“ bezeichnet.

Die Kamera hat eine gesprenkelte Oberfläche, ist überwiegend braun und dunkel marmoriert. Die Farbtöne variieren zwischen den Kameras und auch zwischen den Komponenten der gleichen Kamera.

Es gibt keine Hinweise für den Verkauf der Kamera. Sie wurde offenbar nur als Prämie für den Verkauf anderer Waren, wie Zeitschriften, Zigaretten, Tennis- oder Golfbälle und Cadbury Schokolade (nicht belegt) für 400 Coupons ausgegeben.

Gemeinsam mit anderen Kodak Kameras wie die Brownie No 2 bezieht sich die Zahl im Namen auf die Filmgröße (120) und besagt nicht, dass es jemals ein No 1 Modell gab. Warum die No 2 in der Bedienungsanleitung der Hawkette hinter dem Namen und auf der Kamera vor dem Namen steht, ist nicht bekannt. Der Name Hawkette ist wahrscheinlich von dem englischen Wort Hawk abgeleitet, was im deutschen Falke bedeutet. Tatsächlich befindet sich auf der Originalverpackung aus Wellpappe die Abbildung eines fliegenden Falken. Der Verschluss wird durch einen Flipflop-Auslöser ausgelöst. Angetrieben von einer V-förmigen Feder wird eine nierenförmige Klinge über die Linse bewegt. Durch den Verschlusshebel wird erst die eine, dann die andere Verschlusslamelle gekippt, angetrieben durch die Feder. Ein Ende der V-förmigen Feder ist mit dem Verschlusshebel verbunden, das andere mit einem Vorsprung der Klinge.

Alle Hawkette No 2 Kameras haben eine Beschädigung am Ring um die Linse. Entweder der wulstförmige Ring ist vollständig ausgebrochen oder es gibt nur eine Ausbruchsstelle in 12-Uhr-Position. (Lit.: David Purcell in Wikipedia)

Grunddaten

Material/Technik:

Bakelit

Maße:

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|-----------------------------|
| Hergestellt | wann | 1929 |
| | wer | Eastman Kodak Ltd. (London) |
| | wo | Großbritannien |

Schlagworte

- Bakelit
- Bakelitkamera
- Fotoapparat
- Kodak (Marke)